Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 22. März 2024

Verbraucherzentrale Hamburg setzt auf nachhaltige Energie

Neue Photovoltaikanlage produziert im Jahr 12.000 Kilowattstunden sauberen Strom

Auf dem Dach der Verbraucherzentrale erzeugt ab sofort eine moderne Photovoltaikanlage saubere Energie für Hamburg. Die Anlage produziert auf einer Fläche von 70 Quadratmetern rund 12.000 Kilowattstunden (kWh) sauberen Strom pro Jahr und spart dabei gleichzeitig über fünf Tonnen Kohlenstoffdioxid ein. Mit einer Leistung von 13,83 Kilowatt-Peak (kwp) gleicht sie nach vier Jahren die bei ihrer Herstellung verursachten Emissionen wieder aus.

Viktoria Busse, Vermieterin: „Solarenergie ist eine der am schnellsten wachsenden Technologien für erneuerbare Energien. Ich freue mich, dass die Verbraucherzentrale durch die Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage einen so wichtigen Beitrag zur Energiewende in Deutschland leistet, von den Vorteilen dieser Technologie profitiert und gleichzeitig das Klima damit aktiv schützt."

Michael Knobloch, Vorstand der Verbraucherzentrale Hamburg: „Die Photovoltaikanlage ermöglicht uns nicht nur eine Reduzierung unseres CO2-Fußabdrucks, sondern zeigt auch die Effizienz und Wirtschaftlichkeit erneuerbarer Energien."

Die Photovoltaikanlage ermöglicht es der Verbraucherzentrale Hamburg, einen Teil ihres Strombedarfs selbst zu generieren, was zu einer Reduzierung klimaschädlicher Treibhausgase beitragen soll. Durch die Nutzung von Solarenergie möchte die Organisation ihren Anteil dazu leisten, CO2-Emissionen zu minimieren und gleichzeitig erneuerbare Energien zu fördern.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/verbraucherzentrale-hamburg-setzt-auf-nachhaltige-energie